

Trister Mai und goldener Börsensommer

Ob Börsenregeln wie "sell in may and go away" ihre Berechtigung haben, sei dahingestellt. Bei Investments hilft mitunter ein Blick auf Warren Buffets Strategien

Die Aussage „sell in may and go away, but remember to come back in september“ geht einerseits laut Berechnungen in der Regel auf, kostet aber auch Geld, wenn man sie befolgt. Denn andererseits ist beispielsweise der Juli in der Historie einer der stärksten Börsenmonate. Zudem zeigte sich der DAX in diesem Mai stark. Bei Gold dagegen war die Regel bisher gut, doch das sollte sich über die nächsten Wochen und Monate auch wieder ändern. Goldunternehmen könnten daher anders als in vielen anderen Jahren eine gute Anlagealternative darstellen.

Bei der Frage wie sich die Sommermonate börsentechnisch in 2016 entwickeln werden, fällt der Blick immer auch auf die USA und Notenbankchefin Janet Yellen. Dass eine "Anhebung der Zinsen in den kommenden Monaten angemessen ist", so Yellen kürzlich, ist normalerweise für die Aktien nicht besonders förderlich. Es könnte aber auch anders kommen, denn eine Zinsanhebung drückt ein wachsenden Vertrauen in die Wirtschaft aus.

Sicherer scheint die Anlagestrategie vom berühmten Warren Buffet, denn sein Erfolg ist nicht von der Hand zu weisen. Seiner Meinung nach ist unbedingt ein attraktiver Preis die Grundlage. Die langfristigen Aussichten des Unternehmens müssen gut sein, insbesondere geringe Verschuldung, kompetentes Management, gute Ertragskraft und eine attraktive Bewertung seien nötig.

Auf Rye Patch Gold - http://www.commodity-tv.net/c/mid,3159,Companies_and_Projects/?v=293131 mit Liegenschaften in besten Goldgebieten in Nevada (Oreana- und Cortez-Goldtrend) sollten diese Voraussetzungen zutreffen. Schuldenfreiheit, ein erfahrenes Managementteam und ein gerade abgeschlossenes Abkommen zum Erwerb der Florida Canyon-Goldmine in Pershing County, Nevada, sind positive Zeichen. Dort sollen ab 2017, so CEO William Howald, anfänglich rund 75.000 Unzen Gold jährlich bei Cash-Kosten von 759 US-Dollar je Unze produziert werden.

Auch TerraX Minerals - <http://rohstoff-tv.net/c/mid,3074,Firmenpraesentationen/?v=295863> kommt auf seinem riesigen Yellowknife City Goldprojekt in den Northwest Territories in Kanada bestens voran. Neueste Bohrerergebnisse - 8 Meter mit 3,21 Gramm Gold und 1,85 Meter mit 15,08 Gramm Gold pro Tonne Gestein – zeigen die Qualität des Projektes. Immerhin gibt es in unmittelbarer Nähe zwei ehemals produzierende Goldminen und viele bereits definierte Explorationsziele um weitere Ressourcen zu definieren.

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung

oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: http://www.resource-capital.ch/de/disclaimer_agb.html